

22. Oktober 2021

Neue Öffi-Tickets für NÖ und die Ost-Region starten am Montag

LR Schleritzko: „Über 20.000 Öffi-Nutzerinnen und Nutzer werden durch Bestpreisgarantie automatisch vom Regions- und Metropolregionsticket des VOR profitieren“

Am kommenden Montag, 25. Oktober, starten der Verkauf und die Gültigkeit der neuen Öffi-Tickets für Niederösterreich und die Ost-Region. Mit dem VOR KlimaTicket Region oder einfach gesagt dem „Regionsticket“ können die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher um 550 Euro alle Öffis im Bundesland benutzen. Mit dem „Metropolregionsticket“ bzw. dem VOR KlimaTicket Metropolregion um 915 Euro gilt darüber hinaus auch in Wien. In beiden Fällen gibt es das Burgenland für die Öffi-Nutzerinnen und Nutzer oben drauf. Für Seniorinnen und Senioren, Jugendliche und Menschen mit Behinderungen gibt es zusätzliche Rabatte.

„Nach intensiven Verhandlungen startet die größte Tarifreform des Öffentlichen Verkehrs in der Ost-Region sogar noch früher als im Rest Österreichs. Das Regionsticket ist mit 550 Euro im Vergleich von Fläche und Angebot sogar das billigste in ganz Österreich. Alleine in Niederösterreich ermöglichen die Tickets die Nutzung von 12.960 Kilometer an Bahn- und Busnetzen. Für die ganze Ost-Region sprechen wir von rund 800 Buslinien, dazu 100 Bahn-, U-Bahn- und Straßenbahnlinien sowie über 11.000 Haltestellen“, zeigt NÖ Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko auf.

„Die Pendlerinnen und Pendler ersparen sich bis zu über 60 Prozent oder anders gesagt bis zu 1.400 Euro. Sollten die erhofften Effekte eintreten, erwarten wir mehrere 10.000 neue Öffi-Ticket-Nutzerinnen und Nutzer in unseren Bussen und Bahnen“, so Schleritzko zu seinen Erwartungen zum Start der neuen Öffi-Tickets.

„Schon zu Beginn werden 20.000 Öffi-Nutzerinnen und Nutzer in der Ost-Region automatisch vom Regions- und Metropolregionsticket profitieren. Denn durch die Bestpreisgarantie bei Jahreskarten werden alle derzeitigen Jahreskarten, die teurer als die neuen Angebote sind, auf den günstigeren Tarif umgestellt“, zeigt NÖ Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko auf. Die Zahlungsart bleibt dabei dieselbe. Jahreskartenbesitzerinnen und -besitzer haben dazu bereits ein Schreiben mit sämtlichen Details zum Umstieg bzw. einer Widerspruchsmöglichkeit erhalten.

Die Bestpreisgarantie gilt natürlich auch für bestehende Jahreskarten, die günstiger sind. Sollte also die aktuelle VOR Jahreskarte weniger als das benötigte (Metropol-) Regionsticket kosten, bleibt der bestehende Vertrag und die VOR Jahreskarte unverändert. Selbstverständlich können auch diese Nutzerinnen und Nutzer ohne

NÖK Presseinformation

Bearbeitungsgebühr auf eines der neuen Öffi-Tickets umsteigen und vom größeren Angebot profitieren.

Genau für jene, die schon jetzt Besitzerinnen und Besitzer einer günstigeren Jahreskarte sind, gibt es die Möglichkeit in die neuen Tarife reinzuschneppen. Vom 25. Oktober bis zum 30. November 2021 gelten alle VOR Jahresstreckenkarten inkl. Kernzone Wien als Metropolregionstickets für die ganze Ost-Region. VOR Jahresstreckenkarten ohne Wien (etwa von Lilienfeld nach St. Pölten) werden in dem Zeitraum als Regionsticket für NÖ anerkannt.

Die günstigen neuen Öffi-Tickets des VOR sind über www.vor.at, die Verkaufsstellen der Wiener Linien und dem VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West erhältlich. Ausgefüllte Jahreskartenformulare werden zudem an den Vertriebsstellen der Wiener Lokalbahn (Badner Bahn) und der Raaberbahn entgegengenommen.

Weitere Informationen: Büro LR Schleritzko, Florian Krumböck, BA, Telefon 02742/9005-13546, E-Mail florian.krumböck@noel.gv.at